

Sachbearbeitung Verkehrsüberwachungstechnik (m/w/d)

unbefristet - Vollzeit/Teilzeit - Entgeltgruppe 9a TV-L - Hannover

Aufgaben

Unser Team braucht Verstärkung

Für den Bereich **Verkehrstechnik / Einsatzmittel** am Standort Hannover suchen wir Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt. In dieser spannenden und technisch geprägten Funktion übernehmen Sie eine zentrale Rolle bei der Betreuung und Sicherstellung der Verkehrsüberwachungstechnik.

Im Detail erwarten Sie folgende Tätigkeiten:

- **Technischer Service**
Verkehrsüberwachung: Sie sind zuständig für den landeszentralen technischen Service von Verkehrsüberwachungsgeräten (z. B. Radar-, Lichtschranken- und Handlasermessgeräte).
- **Technischer Service für sonstige Technik:** Sie sind zuständig für den technischen Service für sonstige Technik wie Video-/Nachfahrtechnik, Verkehrskontrollsystem, Automatisches Kennzeichenlesegerät, Rollenprüfstände und Atemalkoholmessgeräte
- **Eichwesen und Organisation:** Sie koordinieren und organisieren Eichungen sowie zentrale Eichabfertigungsstellen.

Anforderungen

Sie können sich bewerben, wenn Sie über einen Abschluss **als staatlich geprüfte Technikerin bzw. staatlich geprüfter Techniker**, beispielsweise in der Fachrichtung Mechatronik, Elektrotechnik oder einer vergleichbaren Fachrichtung, verfügen.

Darüber hinaus verfügen Sie über Deutschkenntnisse mindestens auf dem Niveau B2 und der Fahrerlaubnisklasse B.

Wünschenswert sind zudem:

- Grundkenntnisse im Umgang mit gängigen Office-Anwendungen, insbesondere MS Office.
- Die Bereitschaft zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen.
- Die Bereitschaft, bei Bedarf Dienstreisen innerhalb Niedersachsens wahrzunehmen.

Über uns

Die Zentrale Polizeidirektion Niedersachsen (ZPD NI) schafft als zentrale Dienstleisterin eine wesentliche Grundlage für die erfolgreiche Arbeit der niedersächsischen Polizei.

Das Dezernat 31 plant und koordiniert landesweit die Beschaffung von Fahrzeugen, Verkehrsüberwachungstechnik und -

Haben Sie noch Fragen? Sprechen Sie uns gerne an!

Für Fragen zum Aufgabeninhalt stehen Ihnen aus dem Fachbereich Peter Gerhard (Tel. +49 511 9695-7317), für Fragen zum Auswahlverfahren aus dem Personalbereich Jona Marie Goebel (Tel. +49 511 9695-1225, jobs@zpd.polizei.niedersachsen.de) zur Verfügung.

verfahren, Waffen, Einsatzmitteln und kriminaltechnischem Gerät.

Der Dezernatsteil 31.2 - Verkehrsüberwachungstechnik - ist Service-Dienstleister für alle Behörden und Organisationen innerhalb der Polizei Niedersachsen. Zu den Aufgaben zählen die Koordination der landesweiten Verkehrsüberwachungstechnik inklusive des Beschaffungsprozesses, der technische Service für diverse Verkehrsüberwachungsgeräte und weitere Technik, z. B. Atemalkoholmessgeräte oder Rollenprüfstände oder die Funktion als zentrale Eichabfertigungsstelle.

Ihre Perspektive

Sie suchen ein persönliches und teamorientiertes Arbeitsumfeld mit festen Zuständigkeiten sowie interessanten Aufgabenbereichen und möchten mittelbar einen Beitrag zum Schutz der Bevölkerung leisten? Sie sind offen für Neues, pragmatisch und möchten etwas bewirken? Wir auch!

Durch unsere Fortbildungsmöglichkeiten schaffen wir ein hohes Maß an Professionalität und qualifizieren unsere Mitarbeitenden fortlaufend.

Wir bieten Ihnen mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie“ einen familienfreundlichen Arbeitsplatz mit gleitenden Arbeitszeiten und Teilzeit (auch in Elternzeit).

Ebenso bieten wir Ihnen ein umfangreiches Gesundheits- und Präventionssportangebot und Teamevents bzw. Social Days.

Darüber hinaus profitieren Sie von 30 Tagen Urlaub, einer Jahressonderzahlung sowie einer betrieblichen Altersvorsorge (VBL).

Bewerbung

Werden Sie ein Teil der Polizei Niedersachsen und bewerben Sie sich noch heute vorzugsweise online über folgenden Link: www.karriere.niedersachsen.de/stellenangebote (**Stellenummer 117398**).

Die Bewerbungsfrist endet am **27.08.2026**.

Aus technischen Gründen können lediglich Dateien im pdf-Format verarbeitet werden.

Sollten Sie bereits in der niedersächsischen Landesverwaltung beschäftigt sein, erklären Sie in Ihrer Bewerbung bitte das Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte.

Das ist uns noch wichtig

Im Sinne des Nds. Gleichberechtigungsgesetzes engagieren wir uns für eine ausgewogene Vertretung aller Geschlechter in unseren Aufgabenbereichen. Vor diesem Hintergrund ermutigen wir insbesondere Frauen, sich bei uns zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerbende werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie aus Interessenwahrung bereits in Ihrer Bewerbung auf Ihre Behinderung oder Gleichstellung hin.

Bei Fragen steht Ihnen unsere Vertrauensperson für Menschen mit Einschränkungen, Frau Stefanie Jänicke, unter +49 511 9695-1038 oder schwerbehindertenvertretung@zpd.polizei.niedersachsen.de gerne zur Verfügung.

Nähere Informationen zum Schutz Ihrer Daten finden Sie hier: <https://www.zpd.polizei-nds.de/download/77456>.

Haben Sie noch Fragen? Sprechen Sie uns gerne an!

Für Fragen zum Aufgabeninhalt stehen Ihnen aus dem Fachbereich Peter Gerhard (Tel. +49 511 9695-7317), für Fragen zum Auswahlverfahren aus dem Personalbereich Jona Marie Goebel (Tel. +49 511 9695-1225, jobs@zpd.polizei.niedersachsen.de) zur Verfügung.